



Akademie des
Österreichischen Films

Medieninformation: MICHAEL STURMINGER INSZENIERT ÖSTERREICHISCHE FILMPREIS-GALA 2019 IM WIENER RATHAUS

Liebe Mitglieder, Förderer, Sponsoren, Kooperationspartner/innen und Freunde/innen der Akademie, sehr geehrte Medienvertreter/innen!

Die Verleihung des **Österreichischen Filmpreises**, die am 30. Jänner 2019 wieder im Großen Festsaal des **Wiener Rathauses** über die Bühne geht, ist längst ein vielbeachteter kultureller Fixpunkt. Zahlreiche Vertreter/innen der heimischen Filmbranche feiern an diesem Abend mit guter Laune und einem Hauch von Glamour die Stars des heimischen Kinos. Für die Inszenierung der Gala konnte die **Akademie des Österreichischen Films** den renommierten Regisseur **Michael Sturminger** gewinnen.

Foto rechts: Michael Sturminger, Marlene Ropac, Veronica Kaup-Hasler, Gerlinde Seitner vor dem Wiener Rathaus. © Wolfgang Wössner

Sturminger, der sowohl im Theater- als auch im Filmbereich (**Jedermann**, **Casanova Variations**) arbeitet, freut sich bereits auf den Abend und möchte sowohl Humor einbringen, als auch politische Akzente setzen: „*Viele Themen kann man nur zusammenhalten, indem man mit Ironie, Geschwindigkeit und der Freude am gemeinsamen Feiern arbeitet*“, so Sturminger, der es wichtig findet, „*auch zu politischen Fragen eine klare Haltung zu haben*“. Man werde sehen, welche Themen bis dahin die wichtigsten seien. Ein Format wie eine Gala zu inszenieren, sei jedenfalls eine Herausforderung: „*Es ist eine Mission Impossible, insofern ist es spannend. Es ist gleichzeitig eine schöne und lohnenswerte Aufgabe. Wir haben den Vorteil, dass es schon sehr gelungen Filmpreis-Veranstaltungen gegeben hat und wir nicht mehr alles neu erfinden müssen. Die Gala ist wirklich schon ein Teil des heimischen*





Akademie des Österreichischen Films

Szenelebens geworden. Man weiß, dass es funktioniert und ein sehr schönes Fest ist.“ Der noch zu bestimmenden Moderation werde man „einen Maßschuh“ schreiben. Auf die Frage, wie man die künstlerische Arbeit anderer Filmschaffender bestmöglich vermittele, antwortet Sturminger augenzwinkernd: „Indem man verhindert, dass sich die Leute dazwischen langweilen.“



Marlene Ropac und
Michael Sturminger im Wiener
Rathaus
© AOEf



Michael Sturminger und
Veronica Kaup-Hasler vor dem
Wiener Rathaus mit
Filmpreiskulptur von
VALIE EXPORT
© Wolfgang Wössner



Gerlinde Seitner und
Marlene Ropac im
Wiener Rathaus
© AOEf

Zur ersten Rathaus-Begehung mit Sturminger trafen sich die neue Wiener Kulturstadträtin **Veronica Kaup-Hasler**, **Gerlinde Seitner**, Leiterin des Filmfonds Wien und **Marlene Ropac**, Geschäftsführerin der Akademie des Österreichischen Films. **Gerlinde Seitner** ist von der langjährigen Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Filmpreis angetan: „*Vor neun Jahren ist der Filmpreis ins Leben gerufen worden, um der Erfolgsgeschichte des österreichischen Films eine heimische Bühne zu geben. Dabei haben die Initiator/innen und Umsetzenden stets darauf geachtet, dass der Preis kein reines Event ist, sondern genauso dem Diskurs und Austausch dient – das ist von unschätzbarem Wert.*“



Akademie des
Österreichischen Films

Für **Veronica Kaup-Hasler** ist es die erste Gala im Rahmen ihrer Tätigkeit als Kulturstadträtin. Die Neo-Politikerin ist von der einzigartigen Preisskulptur (Gestaltung: VALIE EXPORT) begeistert und freut sich auf die Zeremonie: *„Ich kenne den Filmpreis gut, ich war schon mehrmals, noch als Intendantin des Steirischen Herbsts, bei der Verleihung zu Gast. Preisverleihungen sind vor allem wichtige symbolische Akte, die das Schaffen einer vielfältigen und hochqualitativen Filmszene, wie wir sie in Österreich haben, würdigen. Insofern freue ich mich außerordentlich, die gesamte österreichische Filmbranche im Wiener Rathaus begrüßen zu dürfen.“*

Der Österreichische Filmpreis wird in 16 Kategorien verliehen, die Nominierungen werden am 6. Dezember 2018 bekanntgegeben.

Rückfragen

Marlene Ropac

Geschäftsführung Akademie des Österreichischen Films

Stiftgasse 25/2, 1070 Wien

Tel: +43 1 8902033, Fax: +43 1 8902033 15

Mobil: +43 664 3504874

m.ropac@oesterreichische-filmakademie.at

www.oesterreichische-filmakademie.at

www.facebook.com/OesterreichischerFilmpreis

www.instagram.com/oesterreichischerfilmpreis

Stand: 21. Juni 2018